

11S gewann 150 € bei einem Schülerwettbewerb

Die Klasse 11S hat sich über drei Monate hinweg im Rahmen ihres Unterrichtes in Hauswirtschaftlicher Versorgung und Sozialkunde mit dem Projektthema: „Hände weg vom Bargeld“ beschäftigt. Dieses Projekt war mit einer Projektbeschreibung und einer konkreten Handlungsanleitung von der Bundeszentrale für politischen Bildung aus geschrieben worden. Dabei ging um Vor- und Nachteile des Bargeldes, die Bargeldabschaffung mit den Gründen, Folgen, Befürwortern und den Gegnern und welche Funktionen die EZB dabei hat. Es wurde ein Überblick über alternative Zahlungsmittel erarbeitet und in einem interessanten Gespräch mit dem Kundenberater Hr. Klampfl von der Sparkasse Freyung- Grafenau vertieft. Die Sicht von Schuldner und seine Meinung zu dieser Thematik brachte der Klasse in einem Expertengespräch Hr. Kreipl von der Schuldnerberatung der Caritas Freyung- Grafenau näher. Bei einer selbstständig erarbeiteten Umfrage musste den befragten Leuten vor der Ausfüllung der Fragebögen das Anliegen unseres Projektes kurz erklärt werden. Die Auswertung dieser Fragebögen zeigte sich als sehr anstrengend und auch lehrreich zugleich. Gerade die Erstellung der zwei Zeitungsseiten als Projektprodukt war sehr witzig und kreativ. So konnte die Projektergebnisse auf diesen zwei Zeitungsseiten informativ dargestellt werden. Gerade die Sensibilität und Sichtweise im Umgang mit Bargeld und den bargeldlosen Zahlungsformen ist bei den Schülern gefördert worden. Insgesamt fanden alle das Thema sehr interessant und lernten während der Projektzeit sehr praxisnah und abwechslungsreich. Nun freut sich die Klasse, dass sie als eine unter 300 Preisträgern aus ganz Deutschland passend zu ihrem Projektmotto „Hände weg vom Bargeld“ die 150 € für ihre Klassenkasse persönlich in Empfang nehmen durfte.

